

INTERVIEWS

Projekt Grenzziehung
zwischen Arbeit &
Privatleben

In vielen steirischen Betrieben gibt es bisher noch keine Richtlinien für die Nutzung von **Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)** abseits des Arbeitsplatzes. In diesem Projekt werden daher **Maßnahmen und Richtlinien zur IKT-basierten Arbeit** ausgearbeitet. Mithilfe dieser Richtlinien können Sie die Vorteile neuer Technologien ausschöpfen und den potentiellen negativen Auswirkungen einer Entgrenzung der Arbeit entgegenwirken.



Als Ausgangspunkt für die **Ausarbeitung der Richtlinien** werden **Interviews** in **steirischen Betrieben** unter anderem mit Betriebsratsmitgliedern, GeschäftsführerInnen sowie LeiterInnen des Personalmanagements durchgeführt.



Ziel der Interviews ist es, den bisherigen Stand der Richtlinien zur Grenzziehung zwischen Arbeit und Privatleben in der Steiermark zu sammeln. Vor allem der **Umgang mit IKT-basierter Arbeit** in steirischen Unternehmen soll dabei untersucht werden.



NUTZEN DER TEILNAHME

Interviewdauer: ca. 1 Stunde
Durchführung: online



- Leisten Sie einen aktiven Beitrag zur Forschung
- Erhalten Sie als eines der ersten Unternehmen unsere entwickelten Richtlinien, welche von Ihnen genutzt werden können

Projektleitung: Univ.-Prof. MMag. Dr. Bettina Kubicek (bettina.kubicek@uni-graz.at)
Ansprechperson: Andrea Noja, MSc (andrea.noja@uni-graz.at)